

22. Juni 2021
SKO

Ergebnisvermerk zum Jour fixe der Bereichsleiter(innen) am 22. Juni 2021

Teilnehmer: GB, DL, CW, CG, DIP, HU, TP, OK, MRA, GAL, BE, BRE, GL, SKO, Henkel

A. Bericht			
	Thema	Frist	Wer
1.	<p>GB</p> <p><u>DK-HGF-Gespräch am 16. Juni 2021:</u></p> <p>Zukunft der BaFin: Entwurf des DK-Positionspapiers „Zukunft der BaFin – Eckpunkte für einen erfolgreichen Kulturwandel“ wurde erörtert, das Thema Kulturwandel soll auch im ersten Antrittsgespräch der DK-HGFs beim BaFin-Präsidenten Branson thematisiert werden. Nachfolge von Exekutivdirektorin Roeggele und weiteren Stellen in der Wertpapieraufsicht weiterhin unklar.</p> <p>EDIS: Im Grundsatz besteht in DK weiterhin die Position, dass erst maßgebliche Risikoreduzierung erfolgen muss, bevor eine Vergemeinschaftung von Mitteln auf europäischer Ebene diskutiert wird. Einzelne BdB-Institute tendieren dazu, von dieser Position abzuweichen bzw. weitergehende Kompromisse einzugehen, um Fortschritte bei EDIS zu erzielen.</p> <p>Gemeinsames Positionspapier der DK und des italienischen Bankenverbandes (ABI) zur Überarbeitung des Krisenmanagements und der Einlagensicherung (CMDI-Review): Antritt soll aufgrund politischer Brisanz und sehr weitgehender Forderungen der ABI nicht weiterverfolgt werden.</p> <p>DK-HGF-Gespräche in Brüssel mit EU-Parlament: Interesse der MdEPs an einer Teilnahme hat nachgelassen, daher soll das nächste Gespräch als Präsenzsitzung stattfinden und der Vortrag der Themen stärker zwischen den DK-HGFs verteilt werden.</p> <p>BGH-Urteil über unzulässige AGB-Klauseln: Rechtsabteilungen in den Instituten sehr gut aufgestellt, aktuell kein Handlungsbedarf auf DK-Ebene.</p> <p>BVR: Herr Hofmann, Vorstandsmitglied des BVR, wird im Februar 2022 auf eigenen Wunsch ausscheiden (Ruhestand). Nachfolger wird Herr Quinten (aktuell Partner bei KPMG).</p>		
2.	<p>CG</p> <p>Key Account Management / Gespräch mit Aareal Bank: Vorbereitungen für CEO-Wechsel / neuer CEO (Jochen Klösger) wird voraussichtlich Mitte September sein Amt antreten, erhöhte Risikovorsorge aufgrund der COVID-19-Pandemie gebildet, weiterhin sehr positives Feedback zur Verbandsarbeit.</p>		
3.	<p>CW</p> <p>Sofern VÖB- oder DK-Gespräche mit Vertretern der EU-Institutionen (EU-Kommission, EU-Parlament, ständige Vertretung etc.) stattfinden, bitte die Brüsseler Kollegen entsprechend informieren.</p>		alle
4.	<p>DIP</p> <p>BaFin hat am 21. Juni eine Allgemeinverfügung erlassen, wonach Institute dazu verpflichtet werden sollen, Prämiensparkunden über unwirksame Zinsanpassungsklauseln zu informieren. Die DK prüft, ob dagegen prozessual vorgegangen wird und in welchem Verbandsbereich ein „Musterprozess“ in</p>		

	Betracht kommt. Die Thematik ist auch für den VÖB wichtig, da auch der Folgenbeseitigungsanspruch nach § 4 1a FinDAG auf den Prüfstand käme.		
5.	HU Start der ersten Runde der Tarifverhandlungen am 23. Juni im Hilton Hotel in Berlin, ver.di hat Demonstrationen vor dem Hotel angekündigt, ggf. auch vor der VÖB-Geschäftsstelle. Um symbolisch den neuen Umgang mit den Gewerkschaften aufzuzeigen, plant der VÖB, vor dem Hotel und der Geschäftsstelle einen Kaffeewagen aufzustellen und Kaffee und Croissants zu verteilen.		
6.	TP Marktinfrastrukturen: Im Rahmen des MiFIR-Reviews sollen Consolidated Tapes (EU-Datenbank für Handelsdaten) eingeführt werden. Hierzu soll auf VÖB-Initiative ein DK-Austausch mit EU-Kommission stattfinden. Die Sinnhaftigkeit von Consolidated Tapes ist offen, da diese bislang keine Realtime Daten abbilden können und damit keine Basis für Handelsgeschäfte unserer Mitglieder sein können. EU Green Bond Standard: Vorschlag der EU-Kommission soll am 6. Juli veröffentlicht werden, strenger Standard erwartet mit enger Kopplung an EU Taxonomie. VÖB wird sich für die weitere Anwendung von Marktstandards bspw. der ICMA einsetzen, um auch "unterhalb" des EU Standards Green Bonds begeben zu können.		
7.	OK VÖB-Satzungsänderung: Umlaufbeschluss auf gutem Weg, unter den Rückmeldungen bislang nur Zustimmung. Vier Institute möchten das Angebot eines Informationsgespräches wahrnehmen.		
8.	Henkel ISO/IEC-27001:2017: VÖB-Service GmbH hat im Jahr 2020 eine Zertifizierung nach ISO/IEC-27001:2017 (Informationssicherheit für betriebliche und personenbezogene Daten) erlangt. DEKRA hat im Rahmen des Überwachungsaudits keine Abweichungen festgestellt. VÖB-Service: Gute Geschäftszahlen bei VÖB-Service im 1. Halbjahr, besonders erfreulich Entwicklung der Academy of Finance, Angebot für hybride Veranstaltungen soll ausgebaut werden.		
9.	MRA Kommission IT-Governance: In der Sitzung am 18. Juni wurde, neben der IT-Regulatorik, insbesondere das Thema Auslagerungen an Cloud-Diensteanbieter intensiv erörtert. Einige Institute haben Gutachten für ihren Einsatz von Cloud-Lösungen (insbesondere mit Blick auf die DSGVO und Datenschutzbehörden) eingeholt. SCHE kümmert sich darum, Auszüge zu bekommen, die auch für den VÖB interessant und nutzbar sein könnten. Online-Banking-Bedingungen und Abwehr von Schadensersatzforderungen: Beitrittsverfahren zur Abwehr von Schadensersatzforderungen (Streitverkündung und Verjährungsverzicht) ist für Institute angelaufen, nachdem die Verbände gezeichnet hatten. VÖB hat auch Bundesbank für einen möglichen Beitritt eingebunden. Frist ist bis Spätsommer. #dk: Kooperationsvereinbarung befindet sich in der finalen Erarbeitung (Entwurfsfassung). Umsetzung als Zusatzvereinbarung zum Paydirekt-Kooperationsvertrag. Geplant ist, dass VÖB in diese Vereinbarung eintritt. Regelung für eine einheitliche Vermarktung aller E-Commerce-Bezahlverfahren ggü. der Akzeptanzseite durch Paydirekt – auch Kartenzahlungen mit der digitalen		

	<p>gircard-Karte. Abstimmung in VÖB-Gremien und im Anschluss im VÖB-Vorstand ist vorgesehen. An der gemeinsamen "Governance" der DK-Verbände bzw. Der anteiligen Eigentümerschaft des VÖB am girocard-System wird zunächst nicht geändert - ggf. Zukünftig im Zuge der European Payments Initiative (EPI).</p> <p>Ladesäulenverordnung: Weitere Diskussion, welche Bezahlverfahren verpflichtend unterstützt werden sollen, wurde in die letzte Bundesratssitzung vor der Bundestagswahl vertagt. EU-Aktivitäten sollen zunächst abgewartet werden.</p> <p>Digitaler Euro: Verschiedene DK-Gespräche durchgeführt und weitere geplant (u. a. mit Bundesbank, EZB, BMF, ständige Vertretung Deutschlands, MdEP, MdB). Am Mittwochabend DK-Lenkungsausschuss, u. a. Erörterung der künftigen Projektarbeit.</p>		
10.	<p>GAL</p> <p>Kommission Finanzen: In der Sitzung am 18. Juni wurde insbesondere die weiterhin konservative/hohe Risikovorsorge der Institute aufgrund der COVID-19-Pandemie erörtert.</p>		

Der nächste Jour fixe der Bereichsleiter(innen) findet am 29. Juni 2021 statt.

Fortführung der Protokollierung: BE (29.06.), RE (06.07.), HU (13.07.), CG (20.07.), BRE (27.07.), MRA (03.08.), VAL (10.08.), OK (17.08.), BA (24.08.), HA (31.08.), TP (07.09.), CH (14.09.), SKO (21.09.)

Unsere Wertekultur – Zusammen ergeben wir den VÖB.

Wir tragen Verantwortung für eigene Aufgaben und gemeinsame Verbandsziele.